

Janukowitsch hofft auf neue Koalition

07.06.2008

Der Vorsitzende der Partei der Regionen in der Werchowna Rada, Wiktor Janukowitsch, sieht als mögliche Variante der Lösung der Krise in der Rada eine neue Koalition oder außerordentliche Neuwahlen.

Der Vorsitzende der Partei der Regionen in der Werchowna Rada, Wiktor Janukowitsch, sieht als mögliche Variante der Lösung der Krise in der Rada eine neue Koalition oder außerordentliche Neuwahlen.

Dies erzählte er im Programm des Fernsehsenders "Perschij Nazionalnyj".

"Es gibt zwei mögliche Varianten des Fortgangs der Ereignisse: Das ist entweder die Bildung einer neuen Koalition oder außerordentliche Neuwahlen.", sagte er.

Der Meinung von Janukowitsch nach, ist die Durchführung von Wahlen zur Rada nicht nur für die Bürger lästig, sondern auch für die Politiker."??

Dabei merkte er an, dass die Partei der Regionen nichts überstürzt bei der Bildung einer neuen Koalition.

"Wir überstürzen nichts, doch kann man sich das nicht mehr ansehen, wie das Land zerstört wird.", merkte er an.

Janukowitsch unterstrich, dass für die Ansetzung neuer Wahlen zur Rada die Grundlage entstehen kann, wenn nicht innerhalb von 30 Tagen im Parlament eine neue Koalition gebildet wird und der Präsident die Rada auflöst.

Wie die Agentur mitteilte, haben am Freitag die Parlamentsabgeordneten Igor Rybakow (Fraktion des Blockes Julia Timoschenko) und Jurij But (Fraktion des Blockes "Unsere Ukraine – Nationale Selbstverteidigung") mitgeteilt, dass sie aus der Koalition austreten.

Auf diese Weise, sind in der Koalition nur noch 225 Abgeordnete (450 Abgeordnete hat das Parlament). Eine parlamentarische Mehrheit muss als Minimum 226 Abgeordnete vereinen.

Quelle: [Ukrainski Nowini](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 226

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.